



Wollen Sie im deutschen Parlament mitarbeiten?

Der Deutsche Bundestag lädt Sie gemeinsam mit der Freien Universität Berlin, der Humboldt-Universität zu Berlin und der Technischen Universität Berlin zum Internationalen Parlaments-Stipendium (IPS) für fünf Monate nach Berlin ein.

montenegrinisch

Die Idee

Der Deutsche Bundestag ver- gibt jährlich das Internationale Parlaments-Stipendium (IPS) an politisch interessierte, jun- ge Hochschulabsolventinnen und -absolventen aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa, Fran- kreich, Israel und den USA. Das IPS richtet sich an Nach- wuchstalente, die sich in ih- ren Heimatländern aktiv für demokratische Grundwerte engagieren wollen. Der Bun- destag gibt diesen jungen Menschen die Gelegenheit, während einer 15-wöchigen Tätigkeit bei einem Mitglied des Bundestages das deutsche parlamentarische System und politische Entscheidungspro- zesse kennenzulernen und praktische Erfahrungen im Be- reich der parlamentarischen Arbeit zu sammeln. Ziel des Programms ist es, die Bezie- hungen Deutschlands mit den teilnehmenden Ländern zu fördern und zu festigen. In diesem Sinne erwartet der Bundestag, dass die Stipen- diathemen und Stipendiaten das Wissen, das sie im Rah- men des IPS erworben haben, in ihren Heimatländern um- setzen und anwenden.

IPS Internationales Parlaments-Stipendium des Deutschen Bundestages



Die Idee

eines Abgeordnetenbüros ein- gebunden. Sie begleiten ihre Abgeordneten zu Sitzungen der Ausschüsse, Fraktionen und anderer Gremien und ge- winnen so Einblicke in die Funktionsweisen, Zusammen- hänge und Verfahrensabläufe des Parlaments.

Darüber hinaus besuchen die Stipendiaten regelmäßig Infor- mationsprogramme und Semi- nare, die der Bundestag und die politischen Stiftungen ver- anstalten. Die Stipendiaten sind außerdem während des Sommersemesters an der Humboldt-Universität einge- schrieben und können auch an Vorlesungen und Lehrver- anstaltungen an der Freien Universität und an der Tech- nischen Universität teilneh- men.

Das Stipendium

Die Teilnehmer erhalten ein monatliches Stipendium in Höhe von 450 Euro. Zusätzlich werden die Kosten für die studentische Krankenversi- cherung, für Unfall- und Haft- pflichtversicherung sowie Verwaltungsgebühren und Sozialbeiträge übernommen. Darüber hinaus wird freie Unterkunft oder – bei eigener Unterbringung – ein Zuschuss zu den Wohnkosten in Höhe von 300 Euro pro Monat ge- währt. Die Kosten der An- und Abreise nach und von Berlin werden erstattet.

Das Programm

Das Programm dauert vom 1. März bis zum 31. Juli. Herzstück des IPS ist eine 15-wöchige Mitarbeit bei einem Mitglied des Bundes- tages. Die Stipendiaten wer- den dabei aktiv in die Arbeit

Die Universitäten



www.fu-berlin.de



www.tu-berlin.de



www.hu-berlin.de

Die Auswahl

Das IPS ist offen für hoch qualifizierte, engagierte, auf- geschlossene und politisch interessierte Menschen, die die demokratische Zukunft ihres Landes aktiv und ver- antwortlich mitgestalten wollen.

Das Stipendium

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in einem zweistufigen Verfahren aus- gewählt. Eine erste Auswahl trifft die deutsche Botschaft in dem Heimatland. Die verblei- benden Bewerber werden zu einem persönlichen Auswahl- gespräch vor Ort eingeladen, wo eine unabhängige Auswahl- kommission des Deutschen Bundestages eine zweite Auswahl auf der Grundlage fachlicher, sozialer, sprach- licher und interkultureller Kompetenzen der Bewerber trifft.

Die vollständige Bewerbung muss folgende Unterlagen enthalten:

■ ein Passbild in elektronischer Form

■ in deutscher Sprache:

- Bewerbungsbogen
- Nachweis sehr guter deut- scher Sprachkenntnisse
- ausführliche Bewerbungs- begründung (nicht mehr als zwei Seiten)
- Studienabschluszeugnis (eingescannte antliche be- glaubigte Kopie in deutscher oder englischer Sprache) (in den USA zusätzlich: Official Transcript der Hochschule im Original)
- zwei Empfehlungsschreiben in deutscher oder englischer Sprache (nicht älter als ein Jahr), davon eines von einem Hochschullehrer oder vom Arbeitgeber, in dem die fach- liche Qualifikation des Bewer- bers für das IPS beurteilt wird

Die Zulassungs- voraussetzungen

■ Staatsbürgerschaft des teilnehmenden Landes

■ abgeschlossenes Univer- sitätsstudium (B. A., B. S., Diplom-, Magister-, Staats- prüfung oder Promotion); ein Fachhochschulabschluss genügt nicht; der Nachweis des Studienabschlusses kann in begründeten Fällen nachgereicht werden

■ sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache

■ Kenntnisse der deutschen Politik, Gesellschaft und Geschichte

■ Berufsziel: Anstellung im Staatsdienst oder anderwei- tige Tätigkeit im öffentlichen Leben des Heimatlands bei- spielsweise bei Medien, Parteien, Verbänden oder Hochschulen

■ jünger als 30 Jahre zum Beginn des Stipendiums

Den Bewerbungsbogen so- wie weitere Informationen erhalten Sie bei der deut- schen Auslandsvertretung oder im Internet unter www.bundestag.de/ips.

Hier finden Sie auch einen Vordruck für den Nachweis der Sprachkenntnisse (Verwendung freiwillig), die Adresse der deutschen Botschaft in Ihrem Heimat- land und eine Checkliste zur Überprüfung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

Das Netzwerk

Seit Anfang des Programms im Jahr 1986 wurden mehr als 2.000 junge Menschen geför- dert. Viele Stipendiaten sind in ihren Ländern mittlerweile in verantwortungsvollen Posi- tionen in Politik, Wirtschaft, Journalismus, Verwaltung, Wissenschaft und Gesellschaft. Sie leiten Wirtschaftsunter- nehmen und Nicht-Regierungs- organisationen, arbeiten in Parlament und Regierung oder bei internationalen Organisa- tionen. Mehrere von ihnen haben in ihren Heimatländern inzwischen Ministerposten eingenommen.

Die Stipendiaten pflegen auch nach dem Ende ihres Stipen- diums über die Landesgren- zen hinweg engen Kontakt. In vielen IPS-Ländern haben sie sich in Alumni-Vereini- gungen organisiert.

Die parlamentarische Koordinierung

Das internationale Parlaments- Stipendium steht unter der Schirmherrschaft des Präsi- denten des Deutschen Bun- destages. Die parlamenta- rische Koordinierung erfolgt durch die Berichterstatter- gruppe für Internationale Austauschprogramme in der Kommission des Allestenrats für Innere Angelegenheiten des Deutschen Bundestages.

Impressum

Herausgeber: Deutscher Bundestag, Referat Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion: Georgina Kaner
Gestaltung: Geogina das Westphal Grafik-Design/Berno Buff
Bundeslegedrucker: Ulrichsen Prof. Ludwig Gies, Bearbeitung 2008 bino uebele
Fotos: Deutscher Bundestag/Marcus Zumbansen (Titelseite und Plakat); DBF/studio Kohlmeier (Porträt)
Druck: Osthavelland-Druck Velten GmbH, Velten

Stand: Dezember 2013
© Deutscher Bundestag, Berlin
Alle Rechte vorbehalten.

Die Publikation wird vom Deutschen Bundestag im Rahmen der parlamen- tarischen Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt. Eine Verwendung für die eigene Öffentlichkeitsarbeit von Parteien, Fraktionen, Mandatsträgern oder Wahlbewerbern – insbesondere zum Zwecke der Wahlwerbung – ist grundsätzlich unzulässig.

„Seit über 25 Jahren haben Hun- derte junger Menschen aus vielen Ländern Europas und den USA mit einem Stipendium im Bun- destag Vorzüge und Herausforde- rungen des deutschen Parlamen- tarismus kennengelernt. Damit leistet das IPS einen wichtigen Beitrag für Völkerverständigung und die Festigung demokratischer Werte.“

Norbert Lammert, Präsident des Deutschen Bundestages und Schirmherr des Internationalen Parlaments-Stipendiums



IPS

Internationales Parlaments-Stipendium
des Deutschen Bundestages



Deutscher Bundestag

Želite li da učestvujete u radu njemačkog Parlamenta?

Uslovi

- crnogorsko državljanstvo
- završen fakultet
- vrlo dobro poznavanje njemačkog jezika
- poznavanje njemačke politike, društva i historije
- da kandidat nije stariji od 30 godina na početku stipendije

Stipendija

- 450 eura mjesečno
- besplatan smještaj
- troškovi osiguranja i putni troškovi

Krajnji rok podnošenja prijave: 30. juni

- Više informacija možete naći na poleđini ovog papira odn. dobiti od Ambasade SR Njemačke ili na slijedećoj internet adresi: www.bundestag.de/ips

Njemački Bundestag Vas poziva zajedno sa: Slobodnim univerzitetom u Berlinu, Humboltovim univerzitetom u Berlinu i Tehničkim univerzitetom u Berlinu na petomjesečnu Međunarodnu parlamentarnu stipendiju (IPS) u Berlin.

Stipendija IPS je namjenjena visokokvalifikovanim i politički zainteresovanim mladim ženama i muškarcima, koji imaju volju da se posle završetka programa vrate u svoju matičnu zemlju da bi aktivno i odgovorno učestvovali u kreiranju njene demokratske budućnosti.

Njemački Bundestag, parlament SR Njemačke, mladim ljudima pruža mogućnost da u toku 15-nedjeljnog angažmana kod jednog od članova Bundestaga upoznaju njemački parlamentarni sistem i politički proces donošenja odluka, kao i da stiču praktična iskustva u oblasti parlamantarnog rada.

Stipendiste će izabrati nezavisna izborna komisija Njemačkog Bundestaga.